

Presseinformation

Artenvielfalt ist ein Beitrag zum Schutz des menschlichen Lebens

Auf dem Internationalen Jugendgipfel „Go 4 BioDiv“ stellen 50 Jugendliche aus 16 Nationen ihre Ideen zur Wahrung der biologischen Vielfalt vor / Gipfel läuft noch bis Freitag in Bonn

Bonn, 27. Mai 2008 – Die biologische Vielfalt der Erde zu bewahren ist gleichbedeutend mit dem Respekt vor dem menschlichen Leben. Mit dieser Botschaft, die zugleich als Aufforderung an die Delegierten der derzeit laufenden UN-Naturschutzkonferenz zu verstehen ist, dem Thema Biodiversität eine entsprechend hohe Aufmerksamkeit zu erteilen, haben 47 junge Menschen aus 16 Nationen am heutigen Dienstag den Internationalen Jugendgipfel in Bonn eröffnet. Noch bis zum Freitag stellen sie ihre Arbeiten und Ideen auf der die Konferenz begleitenden Ausstellung „Expo der Vielfalt“ dar.

Ihre Meinung trifft auf Zustimmung bei den politischen Akteuren: Sowohl Ahmed Djoghlaf, Exekutivsekretär der Konvention über biologische Vielfalt, Manfred Konukiewitz, im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) für globale und sektorale Fragen sowie das Thema Klima verantwortlich, als auch die Bonner Oberbürgermeisterin Bärbel Dieckmann wohnten der Eröffnungsfeier bei. In ihren Statements signalisierten sie ihren Respekt vor den Beiträgen der jungen Teilnehmer/innen. Dieckmann betonte: „Vom Erhalt der Artenvielfalt hängt entscheidend ab, wie die Zukunft der Menschen aussehen wird. Wie schon der Kindergipfel gezeigt hat, ist die junge Generation für das Thema sensibilisiert und bereit, für den Schutz der Biodiversität das eigene Verhalten zu ändern. Dass nun auch Jugendliche aus aller Welt in Bonn die Gelegenheit haben, ihre Ideen und Vorschläge den UNO-Delegierten und den Teilnehmern des Bürgermeistergipfels vorzustellen, freut mich besonders.“ Für Konukiewitz ist insbesondere die internationale Dimension von Natur- und Artenschutz von Bedeutung: „Ein Großteil der biologischen Vielfalt findet sich in Entwicklungsländer. Um unser Überleben und nicht zuletzt das der jungen Menschen zu sichern und Armut weltweit zu bekämpfen, engagieren wir uns für den Erhalt der genetischen und biologischen Ressourcen.“

Im Anschluss an die Eröffnungsveranstaltung haben die jungen Teilnehmer/innen gemeinsam mit der deutschen Forst- und Holzwirtschaft „Fünf Bäume für fünf Kontinente“ gepflanzt – als Symbol für die nachhaltige Wirkung, die ihre Präsenz in Bonn haben soll. Einer der ausgewählten Bäume, die Rotbuche, wurde direkt auf dem Gelände des Jugendgipfels gepflanzt. Als weitere, für die Kontinente der Welt typische Bäume hat die Forstwirtschaft ausgewählt: die Wollemie, eine Rarität aus Australien, die nordafrikanische Atlaszeder, die Andentanne sowie den Ginkgo aus Asien.

Der Internationale Jugendgipfel „Go 4 BioDiv“ wird vom 19. bis 30. Mai anlässlich der UN-Naturschutzkonferenz veranstaltet. Die erste Etappe startete am 19. Mai im Wildniscamp des Nationalparks Bayerischer Wald: Dort erarbeiteten die jungen Teilnehmer/innen ihre Standpunkte zum Erhalt der biologischen und kulturellen Vielfalt und entwickelten Glaskunstwerke nach dem Modell des „ökologischen Fußabdrucks“, eine Fotoausstellung und ein Tanztheaterstück. Standort des Jugendgipfels in Bonn ist der Stand Nr. 144 auf der „Expo der Vielfalt“; die

Go 4 BioDiv

International
Youth Summit 2008



ONE NATURE · ONE WORLD · OUR FUTURE
COP 9 MOP 4 Bonn Germany 2008

Gipfelteilnehmer/innen stehen täglich von 8 bis 20 Uhr für Gespräche und mit vielen Aktionen bereit.

„Go 4 Biodiv“ wird dank der folgenden Kooperationspartner umgesetzt: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Stadt Bonn, Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH und Nationalpark Bayerischer Wald.

Die nächsten Termine des Jugendgipfels in Bonn – eine Auswahl:

Termin	Thema	Ort
28. Mai Ab 10:00 Uhr	<i>Fokus Lateinamerika & Europa:</i> u.a.: Gender und Biodiversität in Honduras, Naturerfahrung mit allen Sinnen: Der waldpädagogische Leitfaden in aller Welt	Expo der Vielfalt, Stand 144
29. Mai 13:15 Uhr	<i>Film, Tanz & Talk:</i> u.a. Gesprächsrunde mit Adolf Kloke-Lesch (BMZ), Prof. Dr. Werner Wahmhoff , Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Karl Friedrich Sinner , Nationalpark Bayerischer Wald	Expo der Vielfalt, Hauptbühne
29. Mai, ab 16:30 Uhr	„ Eine Reise durch die Vielfalt “ – Jugendliche aus 16 Ländern veranstalten ein buntes Programm Auftritt des „ Multi-KultiChors Bonn “ und einer bolivianischen Trachtengruppe	Expo der Vielfalt, Stand 144
30. Mai Ab 10 Uhr	<i>Fokus Europa:</i> u.a. Wie begeistern wir Menschen für Natur und Entwicklung? Beispiele aus der Umweltkommunikation	Expo der Vielfalt, Stand 144

Weitere Informationen, Pressefotos und das Logo zum Jugendgipfel unter:
www.go4biodiv.org

Pressekontakt:

Dr. Sabine Tonscheidt, T. 069 24706525 / M. 0151 14274815, sabine.tonscheidt@gtz.de
Anja Pauls, T. 0221 438355 / M. 0163 2544686, anja.pauls@gtz.de